



Unternehmensprofil 2017/2018

Zahlen, Daten, Fakten

Studiosus

Intensiverleben

Studiosus

Unternehmensprofil 2017/2018

Studiosus ist der Marktführer in Europa im Bereich der Studienreisen. Die hohe Qualität der Programme, die hervorragenden Reiseleiterinnen und Reiseleiter sowie kontinuierliche Innovationen sichern Studiosus diese Position seit Jahren.

Die Saison 2017

Erfolg auf breiter Linie: Eine starke Nachfrage ließ die Umsatz- und Gästezahlen bei Studiosus wachsen. So stieg der Umsatz 2017 um 5,2 Prozent auf 275,4 Millionen Euro (2016: 261,8 Mio. Euro). Auch die Gästezahl legte zu und übersprang die Marke von 100 000 deutlich. Insgesamt vertrauten 103 379 Gäste im Geschäftsjahr 2017 (1.1. bis 31.12.2017) ihren Urlaub Studiosus an – ein Plus von 3,8 Prozent (2016: 99 583 Teilnehmer).

Besonders erfreulich dabei: Studiosus konnte in der Breite wachsen. Neben Studienreisen entpuppten sich auch Produktlinien wie Studiosus smart & small und das Eventreisen-Angebot kultimer als Wachstumstreiber. Zudem waren die Rundreisen von Marco Polo sehr gefragt und trugen erheblich zum diesjährigen Geschäftserfolg bei.

Spanien einstellig, Griechenland zweistellig im Plus

In Europa war insbesondere die Iberische Halbinsel bei Studiosus-Gästen beliebt. Dorthin zog es in der Saison 2017 insgesamt rund 12 000 Reisende. Dabei legten die Teilnehmerzahlen in Spanien leicht zu, während sie in Portugal auf hohem Niveau geringfügig nachgaben. Ein besonders starkes

Wachstum in Europa wies Griechenland auf. Hier stieg die Gästezahl auf rund 2200 Teilnehmer. Als richtiges Sorgenkind hingegen präsentiert sich das Nachbarland Türkei. Wegen der politischen Entwicklung ist die Nachfrage dort komplett zum Erliegen gekommen.

Trendziel südliches Afrika

Aufgrund eines attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnisses buchten rund 7400 Gäste Reisen nach Südafrika und Namibia und bescherten Studiosus ein dickes Plus von insgesamt 41 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Damit ist das südliche Afrika aktuell das mit Abstand beliebteste Fernreiseziel bei Studiosus. Darüber hinaus waren China, die Länder Südostasiens und der indische Subkontinent die Gewinner auf der Fernstrecke.

Ansteigende Nachfrage für den Nahen Osten und die arabische Welt

Gute Nachrichten gibt es auch aus Nahost: Hier haben die meisten Länder die Talsohle durchschritten und verzeichneten eine ansteigende Nachfrage. Studiosus konnte sich beispielsweise in Israel über deutlich zweistellige Buchungszuwächse freuen, ebenso in den Vereinigten Arabischen Emiraten

und dem Oman. In Ägypten legten die Teilnehmerzahlen ebenfalls weiter zu, allerdings auf niedrigem absolutem Niveau. Nach oben zeigt die Nachfragekurve zudem in anderen Teilen der arabischen Welt, beispielsweise in Marokko und in Jordanien.

Marco Polo Individuell – Katalog komplett überarbeitet

Für die Saison 2018 präsentieren Studiosus und Marco Polo ihr Urlaubsangebot in insgesamt 15 Katalogen mit Reisen in 123 Ländern. Der Katalog Marco Polo Individuelle Reisen ohne Gruppe wurde dabei komplett überarbeitet. Er macht jetzt auf den ersten Blick deutlich, wie das Konzept Marco Polo Individuell funktioniert und welche

drei Wege die Kunden zu ihrer ganz persönlichen Traumreise führen. Die Interessenten können einen Routenvorschlag aus dem Katalog wie ausgeschrieben buchen, sie können den Routenvorschlag mit Hilfe von Expertentipps verändern oder erweitern oder ihn auch an eigene Wünsche anpassen. Oder sie lassen sich von den Marco Polo Experten ihre Wunschreise komplett nach Maß schneiden. Wie auch immer – die Gäste sind auf einer perfekt organisierten Reise unterwegs und entdecken ihr Reiseziel im Wagen mit eigenem Fahrer und begleitet von ihrem persönlichen Marco Polo Scout.

Studiosus: Die Unternehmensvision

Auszug aus dem Unternehmensleitbild:

„Studiosus will als unabhängiges Wirtschaftsunternehmen zum Kennen- und Verstehenlernen anderer Länder, Menschen und Kulturen beitragen.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, im Sinne der Völkerverständigung Brücken zu schlagen über innere und äußere Grenzen hinweg. Das können wir nur zusammen mit unseren Kunden, die wir als Partner betrachten. Ihnen möchten wir die kulturelle Vielfalt in ihrer ständigen Veränderung und die natürliche Schönheit unserer Erde als für alle Menschen und deren Nachkommen erhaltenswerte Güter verständlich machen.

Mit unseren Reisen wollen wir Vorbehalte, Vorurteile und Ablehnung gegenüber allem Fremden abbauen, das Miteinander der Menschen fördern und damit

als Botschafter von Toleranz und Offenheit einen Beitrag zum Abbau von Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung auch im eigenen Land leisten.

Wir wollen durch Innovation und Qualität wachsen und unsere Stellung als Marktführer ausbauen sowie in den Bereichen Sicherheit und nachhaltiges Wirtschaften Maßstäbe setzen.

Alle Studiosus-Angebote müssen den hohen Erwartungen unserer Kunden gerecht werden.

Wir wollen die Achtung der Menschenrechte in den von uns bereisten Ländern fördern. Durch unsere Reisen schaffen wir Austausch, Begegnungen, Information und Öffentlichkeit. Wir glauben daher, dass verantwortungsvoller und nachhaltiger Tourismus langfristig zu einer positiven Veränderung der Menschenrechtssituation beiträgt.“

Meist haben wir im Unternehmensprofil für Personenbezeichnungen die weibliche und männliche Form aufgeführt. Um die Lesbarkeit im Einzelfall zu erleichtern, wird zum Teil auch nur die maskuline Form gewählt. Es sei jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Schreibweise Frauen und Männer gleichermaßen einschließen soll.

Die Produkte

Die Studiosus-Reise

Mittendrin im Leben

Ob Barbecue mit australischen Rettungsschwimmern, Gedankenaustausch mit griechischen Nonnen, Weinseminar bei einem Winzer oder Kochkurs beim Chef der Maharadschapalast-Küche – mit Studiosus begegnen die Gäste dem Leben pur, einem Land und seinen Menschen. Eine Studiosus-Reiseleiterin oder ein Studiosus-Reiseleiter begleitet sie dabei. Damit sie ein Land so erleben, wie es ist: voller Geschichte und Geschichten, mal kunterbunt und spannend, mal leise und ruhig. Immer voller Überraschungen und unvergesslicher Momente.

Von Mona Lisa bis Grand Canyon

Machu Picchu, Große Mauer, Mona Lisa – Studiosus-Gäste erleben natürlich alle klassischen Sehenswürdigkeiten. Aber die Reiseleiter zeigen ihnen auch, was die Kultur von heute ausmacht: Von Pop-Musik über In-Restaurants bis hin zu Bauten moderner Stararchitekten reicht die Palette. Und Infos zu aktuellen politischen Fragen, erneuerbaren Energien oder der wirtschaftlichen Situation gibt es natürlich auch. Ebenfalls auf dem Programm: Natur-Highlights wie der Grand Canyon oder der Krügerpark.

Nur bei Studiosus: Extratouren

Nach einem langen Abend lieber mal ausschlafen und am Strand relaxen? Oder eine Radtour unternehmen statt des gemeinsamen Museumsbesuchs? Bei Studiosus sind solche Extratouren bei allen Studienreisen möglich: Damit die Gäste ihre Reise ganz nach ihrem Geschmack gestalten können, hat Studiosus immer wieder Alternativen zum Gruppenprogramm vorbereitet. Die Reiseleiterin oder der Reiseleiter hilft bei der Organisation.

Stressfreie Zone

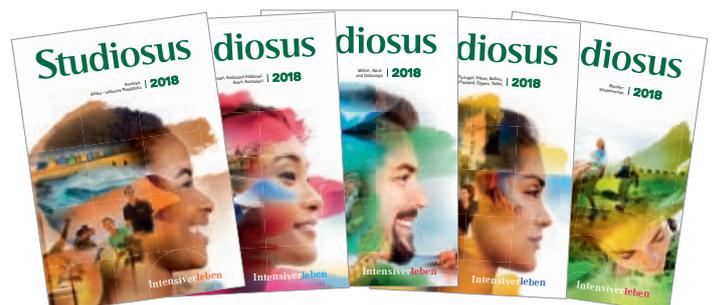
Gestern noch bis abends im Büro, heute schon Urlaub total. Sich um nichts kümmern müssen, trotzdem klappt alles wie am Schnürchen. Die Gäste werden am Flughafen abgeholt und ins Hotel chauffiert, ihr Reiseleiter stößt mit ihnen auf die Reise an, das Programm ist geplant, selbst die Extratouren sind schon vorbereitet. Auch die Eintrittskarten sind reserviert – und die Gäste spazieren einfach an der Warteschlange vorbei in die Ausstellung. Sich zurücklehnen. Erleben und entspannen. Total.

Mit gutem Gefühl unterwegs

Kleinen Kindern in China niemals über den Kopf streicheln, in Indien nur mit der rechten Hand essen, in den USA keinen Alkohol auf der Straße trinken – Studiosus-Reiseleiter erklären ihren Gästen die wichtigsten Benimmregeln ihres Reiselands und zeigen die Hintergründe auf. Sozial verantwortlich unterwegs sein heißt für Studiosus aber auch, soziale, kulturelle und ökologische Projekte vor Ort zu fördern und mit den Reisegruppen zu besuchen, die Umwelt zu schonen und die Interessen der örtlichen Bevölkerung zu berücksichtigen.

Studienreisen in vielen Varianten

Das Erlebnis Studienreise gibt es in vielen Varianten für unterschiedliche Zielgruppen und Kundenwünsche: von PreisWert- und KlassikStudienreisen über Wander- und ExpeditionsStudienreisen bis hin zu Natur- und KreuzfahrtStudienreisen und Studienreisen mit Muße.



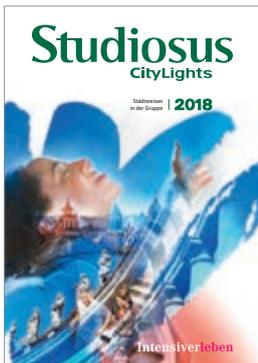
Außer Studienreisen bietet Studiosus auch andere attraktive Angebote mit den wesentlichen Inhalten moderner Studienreisen an.

Studiosus

Produktlinien

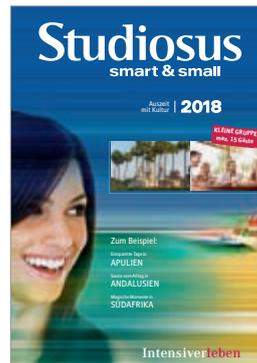
Studiosus Studiosus CityLights Studiosus me & more Studiosus family Studiosus smart & small kultimer Studiosus Incoming

Studienreisen Städtereisen Singlereisen Familienreisen Auszeit mit Kultur Eventreisen Incoming-Reisen



Studiosus CityLights – Städtereisen

Für Gäste, die eine Stadt in der Gruppe perfekt organisiert mit einem erstklassigen Studiosus-Reiseleiter und durchdachtem Besichtigungsprogramm kennenlernen möchten.



Studiosus smart & small – Auszeit mit Kultur

Für alle, denen Badeurlaub zu langweilig und eine Studienreise zu intensiv ist: Studiosus smart & small – kleine Gruppe, charmante Hotels, entspanntes Programm. Mit erstklassigem Studiosus-Reiseleiter.



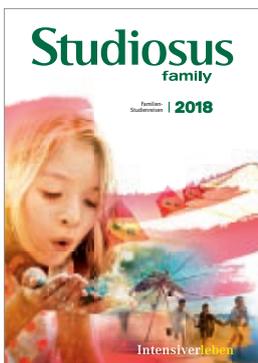
Studiosus me & more – Singlereisen

Urlaub für Singles und Alleinreisende, die in einer Gruppe weltöffener Mitreisender ihren Urlaub genießen wollen. Mit erstklassigem Studiosus-Reiseleiter.



kultimer – Eventreisen

Der kultimer bietet Eventreisen zu Klassik-Konzerten, Opernaufführungen, Ausstellungen oder Festivals sowie kulinarische oder botanische Themenreisen und Reisen zu speziellen Naturphänomenen. Der durch sein Halbformat auffällige Katalog erscheint sechsmal im Jahr und wird Studiosus-Kunden automatisch zugeschickt. Das kultimer-Konzept ergänzt den Besuch des Events mit einem interessanten Rahmenprogramm. Ein erstklassiger Studiosus-Reiseleiter führt die Gäste beispielsweise in zum Event passende Museen, begleitet Sie beim Stadtbummel durch spannende Viertel und zeigt ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des jeweiligen Reiseziels.



Studiosus familiy

Familienurlaub mit Kultur- und Erlebnisprogramm: spannende Besichtigungen für Jung und Alt mit erstklassigem Studiosus-Reiseleiter.



Studiosus Incoming

Neben Studienreisen für Gäste aus dem deutschsprachigen Raum bietet Studiosus seit jeher auch Reisen im Incoming-Bereich an – zunächst vor allem für Studenten aus Nordamerika, heute für Interessenten aus dem gesamten asiatischen Raum. Von der maßgeschneiderten Reise für eine kleine Gruppe bis hin zu MICE-Reisen (Meetings, Incentives, Conferences and Events) für über 1000 Teilnehmer – Studiosus Incoming organisiert Reisen aller Größenordnungen.

Die Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter

Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter sind die Besten ihrer Branche. Das liegt an der sorgfältigen Auswahl und der intensiven Aus- und Weiterbildung. Auf unsere hohen Qualitätsstandards können wir Ihnen Brief und Siegel geben: Das QualitätsManagementSystem, das die Auswahl, Aus- und Weiterbildung unserer Reiseleiter beinhaltet, ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Studiosus ist der einzige Studienreise-Veranstalter in Europa, der ein solches Zertifikat zur Auswahl, Aus- und Weiterbildung seiner Reiseleiter vorweisen kann.

Das Bewerber- und Aufgabenprofil

Studiosus-Gäste möchten ihr Reiseziel mit allen Sinnen erleben und erwarten fachlich wie persönlich kompetente Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter, die „ihr Land“ hervorragend kennen, mit Begeisterung führen und als aktiver Vermittler zwischen den Kulturen agieren. Die vielfältigen Anforderungen an Studiosus-Reiseleiter sind im Aufgabenprofil beschrieben.

Die Auswahl

Jedes Jahr erhält Studiosus zahlreiche Anfragen von Bewerbern, die gerne als Studiosus-Reiseleiter unterwegs sein möchten. Wer dem Profil entspricht und im Vorstellungsgespräch von seinen Fähigkeiten überzeugt, wird zum Auswahlseminar eingeladen: Durch praxisbezogene und interaktive Tests werden die Kandidatinnen und Kandidaten ausgewählt, die beste Voraussetzungen für die Reiseleitertätigkeit mitbringen.

Die Ausbildung

Erfolgreiche Absolventen des Auswahlseminars lernen dann in einem einwöchigen Einführungsseminar das Handwerkszeug eines Studiosus-Reiseleiters: Die Kombination aus Wissensinhalten und praktischen Übungen spiegelt die realen Bedingungen auf einer Studiosus-Reise wider, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ideal auf ihren künftigen Reiseleitereinsatz vorbereitet werden.

Im nächsten Schritt begleiten die Studiosus-Neulinge einen erfahrenen Kollegen auf seiner Reise und übernehmen dabei auch die Gestaltung und

Organisation eines kompletten Reisetages. Die wertvollen Erfahrungen und Kenntnisse halten sie in einem umfassenden Bericht fest, der ihnen anschließend als Logbuch dient.

Während der eigenen „Premierenreise“ stehen den neuen Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleitern versierte Kollegen telefonisch als Berater zur Verfügung. Wieder zurück, führen die Ausbilder mit den neuen Reiseleitern ein ausführliches Feedback-Gespräch zum Verlauf der Reise und prüfen gemeinsam mögliche Optimierungen.

Ein zweitägiges Seminar bildet den Abschluss der ersten Reisesaison: Hier tauschen die neuen Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter ihre Erlebnisse aus und klären weitere Fragen zur Reiseleiterpraxis.

Die Weiterbildung

Als „Visitenkarten“ des Unternehmens vor Ort leisten die Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter einen entscheidenden Beitrag zur Qualität der Reisen. Um sie in ihrer anspruchsvollen Tätigkeit zu unterstützen, bildet Studiosus sie regelmäßig in spezifischen Seminaren aus den unterschiedlichsten Bereichen – wie z. B. interkulturelle Kompetenz, Naturkunde oder Einsatz moderner Medientechnik – weiter. Allein im vergangenen Jahr hat Studiosus mehr als 40 entsprechende Veranstaltungen im In- und Ausland durchgeführt. Dieses umfangreiche Weiterbildungsangebot für Reiseleiterinnen und Reiseleiter ist einzigartig in Europa.

Das Studiosus-Qualitätsmanagement

Studiosus veranstaltet perfekt organisierte, erstklassige Reisen. Um die hohe Qualität seiner Angebote zu sichern, hat Studiosus ein QualitätsManagement-System für das gesamte Unternehmen aufgebaut. Es wurde 2004 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Bereits zuvor hatte Studiosus ein UmweltManagementSystem aufgebaut, das schon 1998 nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert und später ins QualitätsManagementSystem integriert wurde. Das Qualitäts-

ManagementSystem wird jährlich durch einen externen Gutachter auf den Prüfstand gestellt. Auch im März 2017 wurde es wieder erfolgreich nach den aktuellen DIN-Normen 9001 und 14001 rezertifiziert sowie nach EMAS validiert.

Dass das QualitätsManagementSystem funktioniert, zeigen die hohen Zufriedenheitswerte unserer Gäste mit ihren Reisen.

Kundenzufriedenheit mit Studiosus-Reisen 2017

Weiterempfehlungsrate Reise	91,2 %	Zufriedenheit mit dem Reiseverlauf	96,5 %
Weiterempfehlungsrate Studiosus	95,1 %	Zufriedenheit mit der Reiseleitung	96,6 %

Kundennennungen („ja, ohne jeglichen Vorbehalt“ und „ja“/„erfüllt“ bzw. „übertroffen“) im Gästefragebogen nach der Reise. Rücklaufquote ca. 60 %. Stand: 30. September 2017.

Innovationen

Studiosus ist Marktführer im Bereich Studienreisen und will dies auch bleiben. Die wichtigste Unternehmensstrategie zur Erreichung dieses Ziels ist neben Qualität Innovation. Im Unternehmensleitbild heißt es dazu sinngemäß: Unser Anspruch ist es, die Erwartungen der Kundinnen und Kunden zu erfüllen und immer wieder Neues zu erproben. Denn Neuerungen, neue Produkte und Serviceleistungen sind für die Weiterentwicklung von Studiosus unerlässlich. Studiosus ist daher in der Branche immer wieder Trendsetter. Eine kleine Auswahl:

1979: Studiosus erfindet die WanderStudienreise.

1990: Studiosus bietet als erster Reiseveranstalter einen eigenen Studienreise-Katalog für Bürgerinnen und Bürger der damals noch existierenden DDR an.

1995: Mit dem Angebot YOUNG LINE TRAVEL wendet sich Studiosus an junge Reisende zwischen 20 und 35 Jahren.

1996: Studiosus me & more für Singles und Alleinreisende geht an den Start.

1996: Studiosus inkludiert als erster deutscher Reiseveranstalter das „Rail-&-Fly“-Ticket in den Reisepreis.

1998: Studiosus etabliert als erster Studienreise-Veranstalter in Europa ein zertifiziertes QualitätsManagementSystem zur Auswahl, Aus- und Weiterbildung seiner Reiseleiter und ein zertifiziertes UmweltManagementSystem.

2002: Nach den Anschlägen vom 11. September 2001 in New York Aufbau eines SicherheitsManagementSystems.

2003: Die Integration von Billigflügen in die Pauschalreise ist ein Novum in der Branche.

2004: Studiosus bietet erstmals FamilienStudienreisen an.

2005: Der kultimer, Eventreisen aus dem Hause Studiosus, geht an den Start.

2010: Studiosus bringt mit „Extratouren“ mehr Freiheiten in die Studienreise.

- 2012: Studiosus stellt als erster Studienreise-Veranstalter seine gesamte Katalogproduktion sowie sämtliche Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten auf seinen Reisen weltweit klimaneutral – durch entsprechende Investitionen in Klimaschutzprojekte zur CO₂-Kompensation.
- 2015: Studiosus führt Studiosus smart & small ein, Reisen für alle, denen Badeurlaub zu langweilig und eine Studienreise zu intensiv ist, und die in einer kleinen Gruppe Land & Leuten nahekommen wollen.
- 2016: Mit Studiosus Incoming – maßgeschneiderte Reiseangebote für internationale Märkte – erschließt Studiosus neue Quellmärkte in Asien.
- 2017: Studiosus bietet den Reisebüros und deren Kunden als absolute Neuheit auf dem deutschen Markt den persönlichen Reisekatalog an, der das Beste aus der Print- und Online-Welt verbindet.
- 2017: Studiosus versendet den neuen Katalog „Große Momente“ an seine Kunden – mit 25 Reisen, die die Gäste mit ganz besonderen Augenblicken verzaubern sollen.

Das Studiosus-Sicherheitsmanagement

Studiosus hat ab 2002 ein eigenes Sicherheitsmanagement aufgebaut, das als Teil des Studiosus-Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert ist. Das Sicherheitsmanagement umfasst alle Ebenen der Planung und Durchführung der Reisen. Ein wichtiges Anliegen ist Studiosus dabei die ehrliche Information über sicherheitsrelevante Ereignisse in allen Zielgebieten – beispielsweise anhand der aktuellen Sicherheitsinformationen auf der Studiosus-Website.

Schwerpunkt des Sicherheitsmanagements ist die kontinuierliche Analyse der Sicherheitslage in allen von Studiosus angebotenen Reiseländern: Dazu gehört die fortlaufende Auswertung einer Vielzahl von Quellen, eine zentrale Rolle spielen dabei die Reise- und Sicherheitshinweise des deutschen Auswärtigen Amtes. Für ein detaillierteres Bild in einzelnen Reiseländern recherchieren die Experten in nationalen und internationalen Medien, berück-

sichtigen für die mittel- und langfristigen Prognosen die Einschätzungen internationaler Thinktanks und holen Informationen bei lokalen Ansprechpartnern, Reiseleitern und Geschäftspartnern ein.

Aber im Studiosus-Sicherheitsmanagement geht es nicht nur um die Sicherheit in den einzelnen Reiseländern: Es umfasst auch die Sicherheit der Hotels und Transportmittel weltweit. So hat Studiosus beispielsweise eine eigene Flugsicherheitsliste erstellt, die weit über die „Schwarze Liste“ der Europäischen Union hinausgeht, auf der alle Luftfahrtunternehmen aufgeführt sind, deren Sicherheitsstandards durch die europäische Luftfahrtbehörde als ungenügend eingestuft werden. Weiterhin verpflichtet Studiosus alle Busfahrer weltweit zur Einhaltung der strengen EU-Vorschriften bei den täglichen Lenk- und Ruhezeiten. Ein weiterer Pfeiler des Studiosus-Sicherheitsmanagementsystems ist der SMS-Notfall-Service für Gäste.

Nachhaltiges Reisen

Studiosus möchte nicht nur spannende Studienreisen anbieten, sondern diese sollen auch sozial verantwortlich und umweltschonend sein. Der faire Umgang mit Geschäfts- und Leistungspartnern, die Wahrnehmung der sozialen Verantwortung und der sorgsame Umgang mit Natur und Umwelt stehen dabei im Vordergrund.

Um diese Ziele im sozialen und ökologischen Bereich effizient erreichen zu können, hat Studiosus 1998 ein UmweltManagementSystem eingeführt, das seit 2004 Teil des zertifizierten Studiosus-Qualitäts-ManagementSystems ist. 2010 wurde Studiosus für sein Engagement mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis für die „nachhaltigste Zukunftsstrategie (KMU)“ ausgezeichnet. 2013 folgte der CSR-Preis der Bundesregierung für verantwortungsvolle Unternehmensführung sowie der European CSR Award. CSR steht für Corporate Social Responsibility. 2016 erhielt Studiosus-Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch den B.A.U.M.-Umweltpreis für sein Engagement in Umweltschutz und nachhaltiger Entwicklung.

Sozial verantwortlich reisen

2007 trat Studiosus dem UN Global Compact bei und hat sich damit verpflichtet, dessen Prinzipien der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht, der Arbeitsstandards, der Nachhaltigkeit und der Korruptionsbekämpfung weltweit einzuhalten.

Doch schon vorher hatte sich Studiosus um Belange des sozial verantwortlichen Reisens und der Menschenrechte gekümmert: Zum Beispiel führt das Unternehmen bereits seit 18 Jahren sogenannte Foren der Bereisten durch. Dabei lädt Studiosus in ausgewählten Zielgebieten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Bereichen – zum Beispiel Hoteliers, Vertreter von Tourismus- und Naturschutzbehörden, lokale Politiker, Lehrer, Händler und weitere Akteure, die im touristischen Umfeld aktiv sind – ein, um gemeinsam über Chancen und Risiken des Tourismus in ihrer Region

zu diskutieren. Schon vor Jahren hat Studiosus seine Leistungspartner weltweit vertraglich dazu verpflichtet, die Menschenrechte in ihren Betrieben zu achten und die Richtlinien des Verhaltenskodex zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung einzuhalten, den das Unternehmen selbst unterzeichnet hat und konsequent umsetzt. Kunden können entsprechende Beobachtungen über eine Meldeadresse auf der Studiosus-Homepage direkt über einen „Red Button“ an die zuständige Stelle melden. Der Flyer „Kleine Seelen“, den alle Neukunden erhalten, informiert über die Notwendigkeit des Kinderschutzes, der Videospot „Don't look away“ sensibilisiert ebenfalls zu diesem Thema.

2012 hat Studiosus die Verträge mit seinen Leistungspartnern erweitert. Vereinbarungen zur Achtung der Menschenrechte bezüglich der Arbeitsbedingungen von Hotelangestellten, Schiffspersonal und Busfahrern, zum Beispiel zu Arbeitszeit- und Freizeitregelungen, angemessener Bezahlung, Schutz vor Diskriminierung und die Verpflichtung zur Umsetzung weiterer relevanter Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO sind inzwischen ein fester Bestandteil. Über die Meldestelle für Menschenrechtsfragen Menschenrechte@studiosus.com bzw. HumanRightsAlert@studiosus.com können Auffälligkeiten hinsichtlich Menschenrechtsfragen im Rahmen der Studiosus Reisen gemeldet werden.

Mit dem 2013 unterzeichneten „Commitment zu Menschenrechten im Tourismus“ bekennt sich Studiosus zusammen mit weiteren Touristikunternehmen und Akteuren aus der Tourismusbranche zu seiner menschenrechtlichen Verantwortung und Sorgfaltspflicht im Tourismus. Seitdem arbeitet Studiosus kontinuierlich an der Umsetzung seiner unternehmerischen Sorgfaltspflicht. Dabei stehen die Sozialverträglichkeit des Reiseverlaufs durch eine sozial verantwortliche Programmplanung und Durchführung im Fokus eines ständigen Verbesserungsprozesses.

Auf der Internationalen Tourismusbörse ITB im März 2017 wurde Studiosus gleich zweimal für sein Engagement ausgezeichnet. Zum einen erhielt Studiosus eine Goldene Palme (2. Platz) für seine soziale und ökologische Verantwortung von der Zeitschrift GEO Saison. Ausgezeichnet wurde Studiosus für sein Forum der Bereisten in Sri Lanka, in dem der Veranstalter dem Vorwurf nachging, er nutze ein Hotel, das Fischern den Zugang zum Strand gesperrt und die Bevölkerung von Arbeitsplätzen ausgeschlossen hätte. Studiosus-Mitarbeiter recherchierten vor Ort und sprachen mit allen Beteiligten. Der Vorwurf, geäußert in einem Bericht der Schweizer Sektion der Gesellschaft für bedrohte Völker, stellte sich dabei als unbegründet heraus, sodass Studiosus nun mit dem Hotel wieder zusammenarbeitet.

Ein weiterer Preis ging an Ruth Hopfer-Kubsch, die bei Studiosus seit Jahren für den Bereich soziale Verantwortung auf Reisen und Studiosus-Förderprojekte zuständig ist. Er heißt „Celebrating Her“ und ist ein Friedenspreis für Frauen, die sich für nachhaltigen Tourismus stark machen. Vergeben wird der Preis vom International Institute For Peace Through Tourism in Kooperation mit der Welttourismusorganisation.

Umweltengagement

Studiosus hält durch eine durchdachte Konzeption seiner Reisen und verschiedene weitere Maßnahmen die Umweltbelastungen durch seine unternehmerischen Tätigkeiten so gering wie möglich. Bereits seit Jahren optimiert Studiosus seine Reiseangebote so, dass möglichst wenig Transportenergie verbraucht und damit möglichst wenig klimaschädliches Treibhausgas CO₂ freigesetzt wird. Weitere Pfeiler des Studiosus-Umweltengagements sind unter anderem:

- Rail-&-Fly-Ticket: umweltfreundliche Anreise mit der Bahn zum Flughafen (seit 1996 im Reisepreis inkludiert)

- „Fahren & Fliegen“: umweltfreundliche Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr zum Flughafen (seit 1999 im Reisepreis eingeschlossen)
- umfangreiche Energiesparmaßnahmen am Firmensitz
- Klimaschutz durch CO₂-Ausgleich: Seit 2007 besteht für Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, den CO₂-Ausstoß ihrer Flüge zu berechnen und durch die Spende an ein Klimaschutzprojekt der Studiosus Foundation e.V. auszugleichen
- Seit 2012 gleicht Studiosus sämtliche CO₂-Emissionen, die durch Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten auf Studiosus-Reisen entstehen, durch Investitionen in den Bau von Biogasanlagen in Tansania aus
- Auch der Druck und Versand der Reisekataloge und sämtlicher Werbemittel erfolgt seit 2012 klimaneutral
- Ebenso werden die Emissionen für die Dienstreisen der Mitarbeiter und ab 2018 die Flüge der Reiseleiter kompensiert

Studiosus Foundation e.V.

Seit 1993 fördert Studiosus weltweit Projekte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse, zum Schutz der Natur und zum Erhalt des kulturellen Erbes in den Gastgeberländern. Im Jahr 2005 wurde der gemeinnützige Verein Studiosus Foundation e.V. gegründet. Er führt seither das Engagement des Reiseveranstalters für einen nachhaltigen Tourismus im Bereich Förderprojekte fort. Aktuell unterstützt der gemeinnützige Verein rund 50 Sozial-, Kultur- und Umweltprojekte weltweit. Fast alle dieser Projekte können auf Urlaubsreisen von Studiosus besucht werden. Seit 2010 trägt die Studiosus Foundation e.V. das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI).

www.studiosus-foundation.com

Tochterunternehmen

Studiosus bietet in erster Linie Studienreisen an. Mit seinen Tochterunternehmen verwirklicht der Veranstalter weitere verwandte Reiseideen. Zum Beispiel „maßgeschneiderte“ Gruppenreisen, die die individuellen Vorstellungen der Auftraggeber verwirklichen, oder unter der Marke Marco Polo Entdeckerreisen, die den Aspekt „preiswert erleben und entdecken“ in den Vordergrund stellen.

Studiosus Gruppenreisen GmbH

Ein Tätigkeitsfeld von Studiosus Gruppenreisen ist die Planung, Organisation und Durchführung von „Gruppenreisen nach Maß“. Diese Reisen werden von dem Gruppenreisen-Spezialisten exklusiv für den jeweiligen Auftraggeber verwirklicht. Die Reisen richten sich genau nach den Kundenwünschen wie zum Beispiel Reiseziel, Abreiseort, Termin, Reisedauer, Preisniveau, Programminhalte und die Qualifikation der Reiseleitung. Zusätzlich bietet Studiosus Gruppenreisen seit vielen Jahren sehr erfolgreich „Reise-Ideen für Sondergruppen“ in einem eigenen Katalog an.

Die Auftraggeber sind renommierte Verlage, Zeitungen und Magazine wie etwa der Spiegel, der Stern oder GEO, Hörfunk, Handelskonzerne, Vereine und Verbände, Rotary- und Lions-Clubs, Volkshochschulen, Firmen und Privatkunden aus dem deutschsprachigen Raum sowie viele Reisebüros.



Marco Polo Reisen GmbH

Die Produkte von Marco Polo sind preisgünstige Rundreisen. Sie sind für Reisende gedacht, die an den wichtigsten Highlights eines Landes sowie an Land und Leuten interessiert sind – ohne aber inhaltlich das Niveau einer Studienreise zu erwarten.

Marco Polo liegt preislich deutlich unter Studiosus und befindet sich bei Gruppenreisen im Wettbewerb mit anderen Rundreiseanbietern und Zielgebietsspezialisten. Trotz der vergleichsweise niedrigen Preise bieten die

Reisen ein echtes Kennenlernen von Land und Leuten. Ein landeskundiger Marco Polo Scout, der in der Regel vor Ort lebt, kennt das Reiseland aus erster Hand und garantiert ein authentisches Reiseerlebnis. Landestypische Hotels sorgen dafür, dass das Flair und die Kultur eines Landes erlebbar werden. Marco Polo Live, das Entdecker-Highlight auf jeder Reise, bietet ein einzigartiges Erlebnis: Hier sind die Gäste hautnah dabei und dürfen manchmal auch selbst mit anpacken – sei es beim Fischen in Vietnam oder beim Teepflücken auf Sri Lanka.

Marco Polo präsentiert sein Angebot in vier Katalogen:



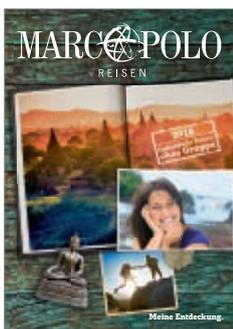
Erlebnis- und Entdeckerreisen

Europa, Afrika, Amerika und Asien

Reisen in kleinen Gruppen zu einem top Preis-Leistungs-Verhältnis. Der Marco Polo Scout bahnt den Weg zu fremden Kulturen. Die Gäste sind in kleinen Gruppen von höchstens 22, im Schnitt sogar nur 18 Teilnehmern, unterwegs.

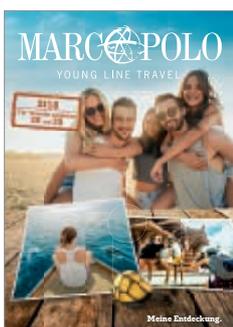
Erlebnis- und Entdeckerreisen in der Mini-Gruppe

Die Reisen in der Mini-Gruppe zwischen 6 und maximal 12 Teilnehmern werden in einer Broschüre, die dem Katalog Erlebnis- und Entdeckerreisen beiliegt, präsentiert. In der Mini-Gruppe kommen die Gäste einem Land noch näher: weil sie in richtig kleinen Hotels und Lodges übernachten, auch mal mit einem Tuk-Tuk oder Taxi-Boot fahren und im Minivan oder Kleinbus auf Routen unterwegs sind, die fernab der üblichen Reisebusstrecken neue Einblicke und Entdeckungen bieten.



Individuelle Reisen ohne Gruppe

Perfekt organisierte Reisen ohne Gruppe – die Gäste reisen nur mit ihrem Partner oder der Familie und werden von ihrem persönlichen Marco Polo Scout begleitet. Unterwegs sind sie im Pkw oder Jeep mit eigenem Fahrer. Bei einigen Reisen können die Gäste ihren Mietwagen auch selbst fahren und werden dann an einzelnen Besichtigungsorten von einem Marco Polo Scout begleitet.



YOUNG LINE TRAVEL

Preiswerte Entdeckerreisen für junge Traveller zwischen 20 und 35 Jahren. Der Marco Polo Scout weiß, wo's lang geht – zum Strand, zum Club, zum Sightseeing.

Die Nr. 1 der Studienreise-Anbieter Europas

- Land und Leute intensiv kennenlernen
- Erstklassige Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter mit einer zertifizierten Aus- und Weiterbildung
- Perfekte Organisation
- Rundum-Sorglos-Reisepaket zum Inklusivpreis
- Vorbereitete Extratouren als Alternative zum Gruppenprogramm

Intensiverleben

Der Experte für preisgünstige Entdeckerreisen

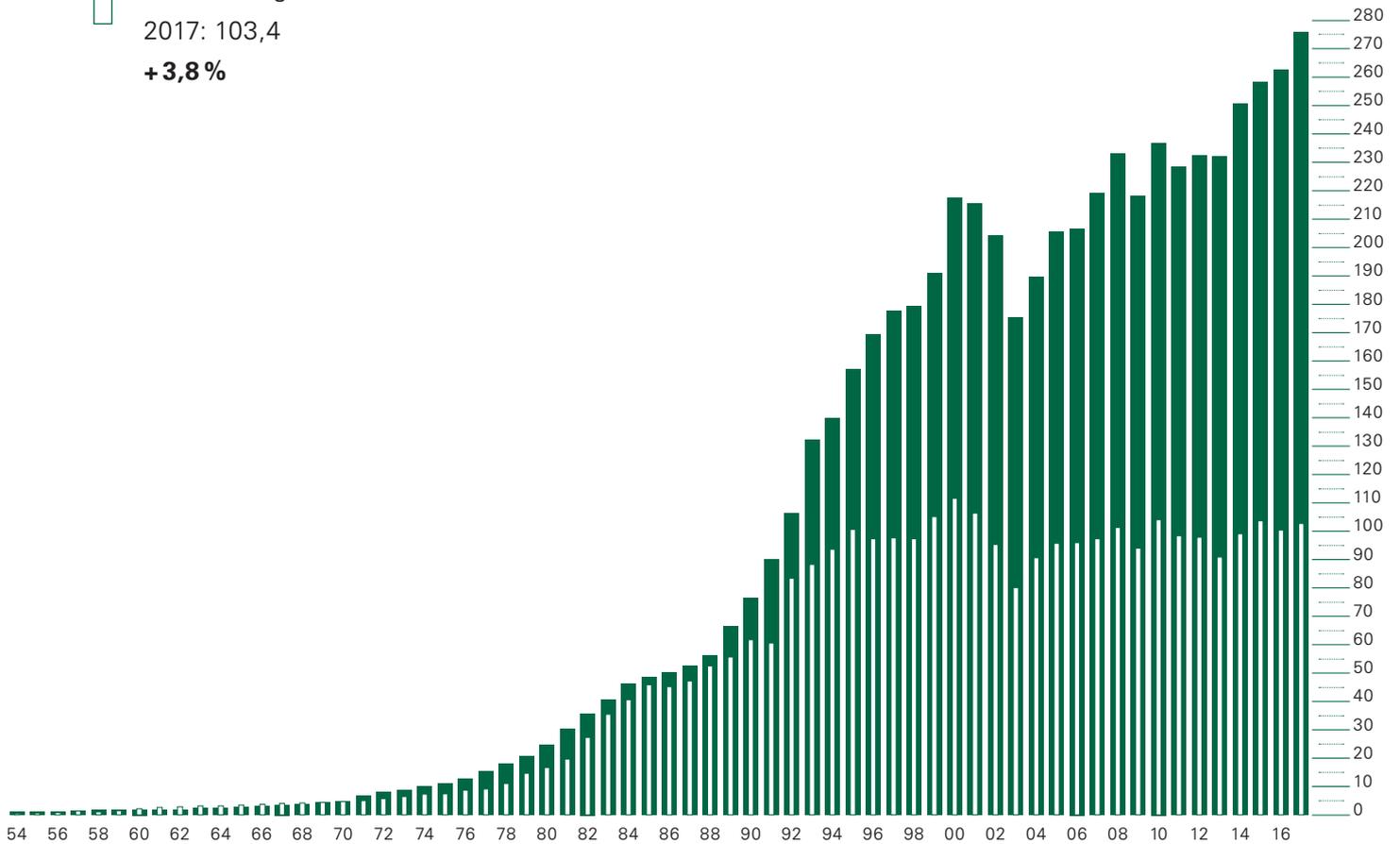
- Kleine Gruppen von durchschnittlich 18 Teilnehmern – und Marco Polo Mini-Gruppen mit max. 12 Teilnehmern
- Top Preis-Leistungs-Verhältnis
- Einen Überblick über die Highlights des Landes bekommen
- Mit Marco Polo Live, dem besonderen Entdecker-Erlebnis: einmal selbst mit anpacken, hautnah dabei sein
- Landeskundige, einheimische Marco Polo Scouts
- Basispreis mit fakultativen Zusatzleistungen

Meine Entdeckung.

Geschäftsentwicklung in Zahlen

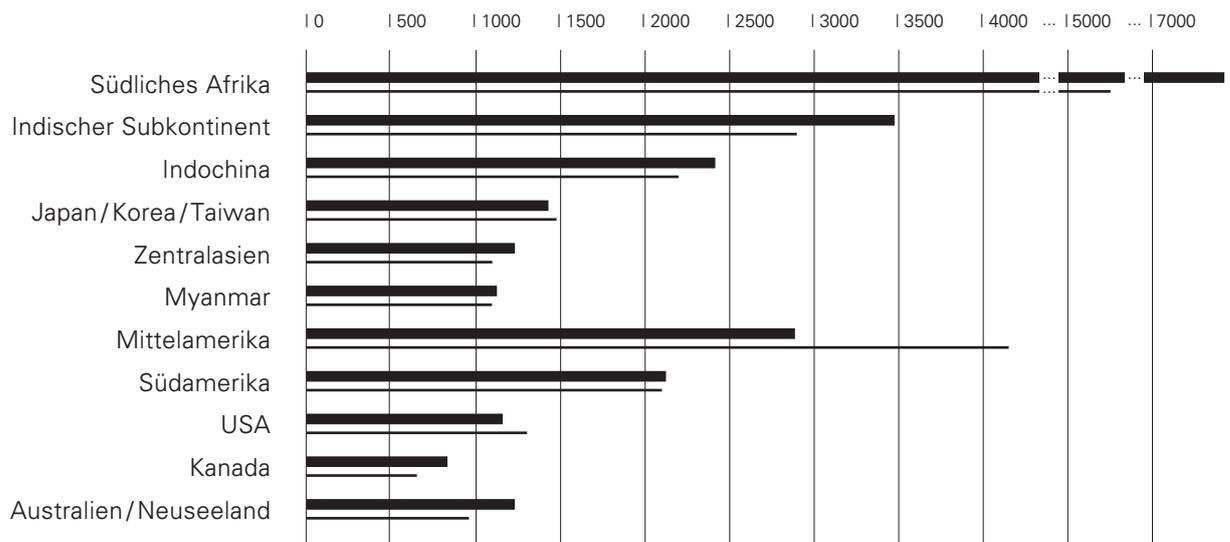
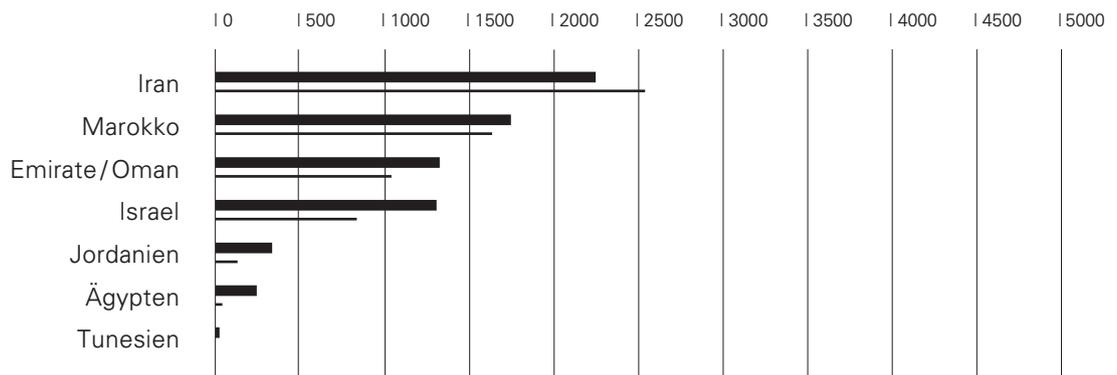
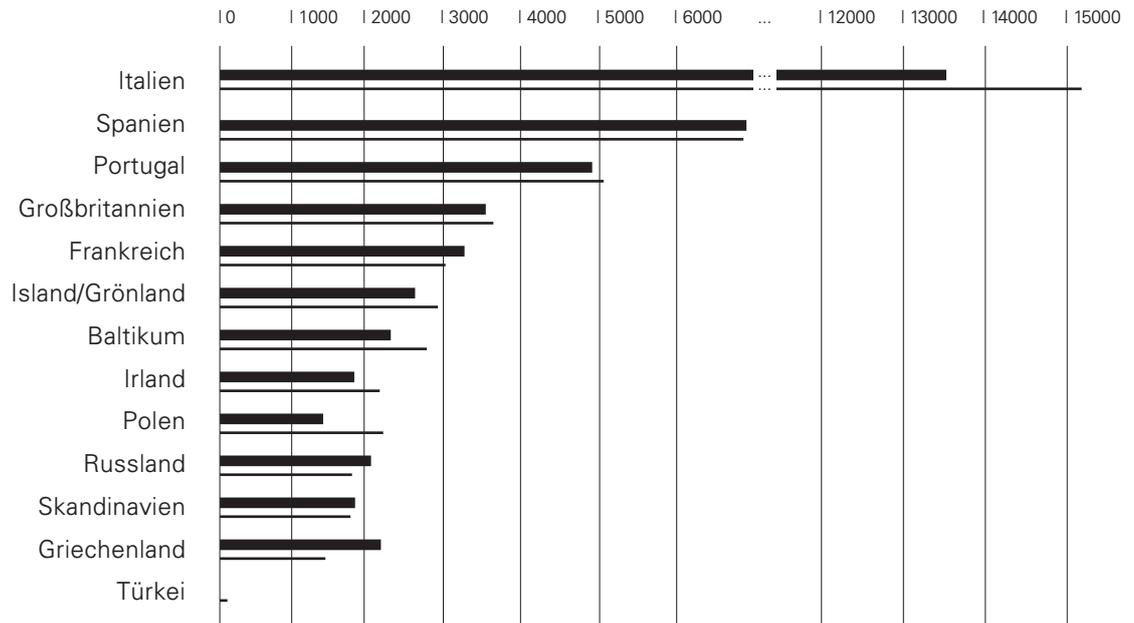
■ Umsatzentwicklung in Mio. €
2017: 275,4
+5,2%

□ Entwicklung der Gästezahlen in Tausend
2017: 103,4
+3,8%



Gästezahlen 2017

■ 2017
— 2016



Unternehmensdaten

Gründung:	1954
Unternehmenszweck:	Veranstaltung von intelligenten Urlaubsreisen weltweit: Die kultivierte Art zu reisen.
Unternehmensleitung:	Peter-Mario Kubsch (GF), Philip Edel, Hans-Dieter Lohneis, Peter Strub, Guido Wiegand
Gesellschafter:	Peter-Mario Kubsch, Melanie Kubsch, Florian Kubsch, Sebastian Kubsch, Tatjana Kubsch
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	335 in der gesamten Unternehmensgruppe, davon 24 Auszubildende
Reiseleiterinnen und Reiseleiter:	570
Tochterunternehmen:	Studiosus Gruppenreisen GmbH; Marco Polo Reisen GmbH
Vertrieb:	Rund 6400 Reisebüros in Deutschland, Österreich und in der Schweiz
Stammkapital:	1.000.000 EUR

Mitgliedschaften

DRV	Deutscher ReiseVerband e.V.
F.U.R.	Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V.
IATA	International Air Transport Association
StfT&E	Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.
UN Global Compact	United Nations Global Compact for Responsibility
Roundtable Human Rights in Tourism e.V.	

Das StudiosusManagementSystem ist zertifiziert nach: DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und EMAS III (Eco-Management and Audit Scheme).

Der Studiosus-Nachhaltigkeitsbericht wird nach den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) in Übereinstimmung mit der neuen Option „Comprehensive“ verfasst und vom TÜV Rheinland extern geprüft.

Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus Reisen München GmbH

Studiosus

Studienreisen

Die Nr. 1 der Studienreise-Anbieter Europas

Studiosus family

FamilienStudienreisen

Familienurlaub mit Erlebnisprogramm: für Erwachsene mit Kindern zwischen 6 und 14 Jahren

Studiosus me & more

Urlaub für Singles und Alleinreisende

Für alle, die zusammen mit anderen weltoffenen Alleinreisenden ihren Urlaub genießen wollen

Studiosus incoming

Destination Management Europe

Maßgeschneiderte Reisen für internationale Märkte

Studiosus CityLights

Städtereisen in der Gruppe

Für ein paar erlebnisreiche Tage zwischendurch

Studiosus smart & small

Auszeit mit Kultur

Für alle, denen Badeurlaub zu langweilig und eine Studienreise zu intensiv ist

kultimer

Events und Kulturtrips

Klassikkonzerte, Oper, Ausstellungen, Festivals – Reisen zu herausragenden Events weltweit

Marco Polo Reisen GmbH

MARCO POLO REISEN

Erlebnis- und Entdeckerreisen

Urlaub für Weltentdecker

MARCO POLO REISEN

Individuelle Reisen ohne Gruppe

Perfekt organisierte Entdeckungstouren ohne Gruppe

MARCO POLO YOUNG LINE TRAVEL

YOUNG LINE TRAVEL

Entdeckerreisen für junge Traveller zwischen 20 und 35 Jahren

Studiosus Gruppenreisen GmbH

Studiosus Gruppenreisen

Maßgeschneiderte Reisen für Vereine, Firmen oder Freundeskreise

GESELLSCHAFT FÜR MEDIENREISEN

Rundreisen für Kunden aus dem Mediensektor